

TERMINHINWEIS

Weihenstephan, 11. Januar 2023

PRÜFUNG BANU-FELDORNITHOLOGIE ZERTIFIKAT BAYERN

Die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) bietet zum ersten Mal in Kooperation mit der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) die Teilnahme zur Prüfung für das BANU-Feldornithologie Zertifikat Bronze an.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hochschule
Weihenstephan-Triesdorf

Am Hofgarten 4
85354 Freising

T +49 8161 71-6216
presse@hswt.de
www.hswt.de



Rotkehlchen in den Isarauen bei Freising (Foto: Christoph Moning)

Artenkenntnisse sind ein wichtiges Handwerkszeug in der Naturkunde („Citizen Science“) beim Kartieren und Bewerten seltener und geschützter Arten, in der praktischen Naturschutzarbeit, in der Land- und Forstwirtschaft und nicht zuletzt in der Wissenschaft. Mit dem BANU-Feldornithologie Zertifikat können die im Rahmen von Kursen, Ausbildung oder Selbststudium erworbenen ornithologischen Artenkenntnisse nachgewiesen und belegt werden.

Applied Sciences for Life | Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

Die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) bildet mehr als 6.000 Studierende auf dem Gebiet der Natur, Ernährung und Umwelt für die Arbeitswelt von morgen aus. Dabei stehen Studiengänge für angewandte Lebenswissenschaften und grüne Technologien im Zentrum. Die Hochschule verbindet das Wissen um das Potenzial der Natur mit der Praxis.

Die HSWT ist bekannt für ihre beiden grünen und familiären Campus der kurzen Wege und ihre Kooperationen mit mehr als 80 Bildungseinrichtungen in aller Welt. Schaugärten, Versuchsbetriebe, Labore und ein Biotechnikum bieten ausgezeichnete Lernbedingungen. Die HSWT umfasst den Campus Weihenstephan und den Campus Triesdorf.

TERMINHINWEIS

Der „Bundesweite Arbeitskreis der staatlich getragenen Umweltbildungsstätten im Natur- und Umweltschutz“ (BANU) hat dabei ein bundesweit gültiges Zertifizierungssystem erarbeitet, das vergleichbar ist und einen transparenten, hohen Standard definiert.

Mit dem BANU-Feldornithologie Zertifikat Bronze werden Kenntnisse über 75 Arten nachgewiesen. In der Prüfung werden 30 zufällig ausgewählte Arten im Prachtkleid und anhand von typischen Gesängen geprüft – die Prüfung findet drinnen („indoor“) mithilfe von Präparaten, Fotos, Videos und Tonaufnahmen statt. Bei Erreichen von 80 Prozent der Punkte gilt die Prüfung als bestanden, bei 90 Prozent ist sie mit Auszeichnung bestanden.

Die Prüfungsanforderungen können Sie unter [diesem Link](#) herunterladen. Die Liste der zu prüfenden 75 Arten finden Sie [hier](#).

Prüfungstermin: 18. Februar 2023, 10:00 bis 11:40 Uhr (Prüfungsdauer circa eine Stunde)

Veranstaltungsort:

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Fakultät Wald- und Forstwirtschaft
Hans-von-Carlowitz-Platz 3
Gebäude F9
85354 Freising

Prüfungsleitung: Prof. Dr. Volker Zahner (HSWT), Simon Niedernbacher, Lisa Silbernagl (ANL)

Prüfungsgebühr: 41,00 Euro p. P.

Anmeldung:

Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich. Bitte klicken Sie dazu auf dieser [Webseite der HSWT](#) auf den grünen Button „An Veranstaltung teilnehmen“ in der rechten Infospalte und füllen Sie das Anmeldeformular aus. Aufgrund einer begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um baldmögliche Anmeldung.

Anmeldeschluss ist der 1. Februar 2023.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hochschule
Weihenstephan-Triesdorf

Am Hofgarten 4
85354 Freising

T +49 8161 71-6216
presse@hswt.de
www.hswt.de

Applied Sciences for Life | Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

Die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) bildet mehr als 6.000 Studierende auf dem Gebiet der Natur, Ernährung und Umwelt für die Arbeitswelt von morgen aus. Dabei stehen Studiengänge für angewandte Lebenswissenschaften und grüne Technologien im Zentrum. Die Hochschule verbindet das Wissen um das Potenzial der Natur mit der Praxis.

Die HSWT ist bekannt für ihre beiden grünen und familiären Campus der kurzen Wege und ihre Kooperationen mit mehr als 80 Bildungseinrichtungen in aller Welt. Schaugärten, Versuchsbetriebe, Labore und ein Biotechnikum bieten ausgezeichnete Lernbedingungen. Die HSWT umfasst den Campus Weihenstephan und den Campus Triesdorf.